

Energiewende gestalten: Bewerbungsfrist für Energietechnik-Studium verlängert

Deutschlandweit und in der ganzen Welt werden dringend Fachkräfte gebraucht, die die Energiewende gestalten. Der Bachelorstudiengang „Energietechnik und Ressourcenoptimierung“ der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bildet Expertinnen und Experten aus, die die Energiewirtschaft von morgen planen und aufbauen. Damit alle Studieninteressierten die Möglichkeit haben, sich zu bewerben, hat die HSHL die Bewerbungsfrist für diesen Studiengang bis zum 27. August 2021 verlängert. Studieninteressierte können sich online unter <https://www.hshl.de/online-anmeldung/> für einen Start im Wintersemester 2021/22, also im September 2021 bewerben. Der Studiengang ist zulassungsfrei, eine Bewerbung sichert also ohne Umwege einen Studienplatz, wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind.

Der anwendungsorientierte Bachelorstudiengang bereitet Studierende auf eine Vielzahl von Berufsmöglichkeiten vor. Neben naturwissenschaftlichen Kenntnissen und Fachwissen zum Bereich Energiewirtschaft wird auch betriebswirtschaftliches Wissen vermittelt. Ab dem vierten Semester können die Studierenden einen aus vier Schwerpunkten wählen und so den Grundstein für ihr weiteres Studium legen. Im fünften Semester ist ein Praktikum vorgesehen. Alle Professorinnen und Professoren bringen intensive Berufserfahrung aus der Industrie mit in die Lehre ein und ermöglichen so ein Studium, das unmittelbar auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Studierende haben die Möglichkeit, in nur sieben Semestern fit für eine Karriere im Energiesektor oder vielen weiteren Branchen zu werden. Als Abschluss wird ein Bachelor of Engineering erlangt.

Weitere Informationen:

<https://www.hshl.de/energietechnik-und-ressourcenoptimierung/>

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 6100 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzler Karl-Heinz Sandknop bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de

Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell
Präsidentin

Johanna Bömkén
Leiterin Kommunikation und Marketing

Fon +49 2381 8789 - 105
johanna.boemken@hshl.de

Hamm, 30.07.2021

Postanschrift
Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web
hshl.de